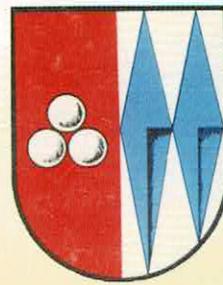




105 Jahre



Freiwillige Feuerwehr

St. Nikolai im Sausal

Festschrift 2005





Gemeinde St. Nikolai im Sausal

***Orts- und Infrastrukturentwicklungs-
Kommanditerwerbsgesellschaft***

8505 St. Nikolai im Sausal Nr. 5

Tel: 03185/2317-3

Fax: 03185/2317-9

e-mail: bgm.kada@st-nikolai-sausal.steiermark.at

www.st-nikolai-sausal.steiermark.at

Festschrift der
Freiwilligen Feuerwehr
St. Nikolai im Sausal

anlässlich des
105-jährigen
Bestandes

Festprogramm

Samstag, 4. Juni 2005

2. Bezirksfeuerwehrtag

16:00–16:45 Uhr Empfang der Wehren und Ehrengäste

17:00–17:45 Uhr Delegiertensitzung im Mehrzwecksaal

18:45 Uhr Festakt vor dem Gemeindeamt

Ab 20:00 Uhr Sommernachtsfest mit den Zillertaler Musikanten

Sonntag, 5. Juni 2005

10:30 Uhr Frühschoppen mit dem Bodnstiagn Echo

Inhaltsverzeichnis

1.	Festprogramm	5
2.	Zum Geleit	
	a) Frau Landeshauptmann	6
	b) 1. Landeshauptmann Stellvertreter	7
	c) Landesfeuerwehrkommandant	8
	d) Bezirksfeuerwehrkommandant	9
	e) Bürgermeister der Marktgemeinde	10
	f) Hauptbrandinspektor	11
3.	Die Geschichte der FF. St. Nikolai im Sausal	12
4.	Kommandanten und Stellvertreter in den 105 Jahren	13
5.	Fahrzeug- und Geräteanschaffungen	15
6.	Mannschaft	
	a) Mannschaft um 1959	18
	b) Mitgliederstand 2005	19
	c) Mannschaft 2005	20
	d) Feuerwehrausschuss und beratende Mitglieder	22
	e) Wettkampfgruppen von damals	23
	f) Gruppenfoto der Feuerwehrmitglieder	24
	g) Wettkampfgruppe von heute	26
7.	Einsatzfahrzeuge und Geräte	27
8.	Werbeeinschaltungen	30

Impressum:
Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr St. Nikolai im Sausal
Für den Inhalt verantwortlich: Feuerwehr St. Nikolai im Sausal, BI Manfred Edelsbrunner
Druck: Druckerei Richard Niegelhell, Leitring



Waltraud Klasnic
Landeshauptmann der
Steiermark

Zum Geleit!

Die Freiwillige Feuerwehr St. Nikolai im Sausal kann in diesem Jahr ihr 105-jähriges Bestandsjubiläum feiern. Wie das 100-jährige Jubiläum begangen wurde lässt sich leicht beantworten: die Florianijünger waren gerade mit dem jüngsten Zubau zu ihrem Rüsthaus beschäftigt, um so den heutigen Anforderungen noch besser entsprechen zu können.

Daher plante man erst die 105 Jahre festlich zu begehen, aus welchem Anlass auch der zweite Bezirksfeuerwehrtag am 4. Juni 2005 in St. Nikolai abgehalten wird. Aus eben diesem Anlass erscheint auch die vorliegende Festschrift, die von den Anfängen in einem Schuppen um das Jahr 1900, über das erste Rüsthaus im Verbund mit der Gemeinde 1958 und bis zum heutigen Tag berichtet.

Längst sind die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren nicht mehr auf die reine Brandbekämpfung beschränkt, sondern die Einsätze zur Rettung von Mensch und Tier bei Unglücksfällen oder bei Naturkatastrophen sowie „technische Einsätze“ nehmen ständig zu.

Mein Dank als Landeshauptmann und Landesfeuerwehrreferentin gilt der jublierenden Freiwilligen Feuerwehr von St. Nikolai im Sausal und allen ihren Mitgliedern für ihren Dienst an der Allgemeinheit. Mein Wunsch für sie entspricht dem alten Leitsatz: „Gott zur Ehr – dem Nächsten zur Wehr!“

Waltraud Klasnic



Mag. Franz Voves
Landeshauptmann Stv.

Zum Geleit!

Die Freiwillige Feuerwehr St. Nikolai im Sausal kann heute mit Stolz auf die letzten 105 Jahre zurückblicken.

Den freiwilligen Feuerwehren unseres Landes gilt nicht nur höchster Dank und Respekt im Zusammenhang mit ihrem stetigen Einsatz zur Rettung von Menschen und Sachwerten, sondern auch dafür, dass sie großen Wert auf eine zeitgemäße technische Ausstattung und die Bildung eines entsprechend geschulten und motivierten Nachwuchses legen.

Allen, die zur erfolgreichen Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikolai im Sausal beigetragen haben, möchte ich meinen aufrichtigen Dank für ihren Einsatz und ihr Engagement aussprechen. Den Feuerwehrleuten wünsche ich weiterhin viel Freude, Erfolg und vor allem Unfallfreiheit bei Ihren Einsätzen!

Ein steirisches Glück Auf!

Franz Voves



LBD Franz Hauptmann

Der Landesfeuerwehrkommandant

„Die Feuerwehr ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft“, so lautet die Kernaussage einer landesweiten Studie über die Steirischen Feuerwehren und ihre volkswirtschaftliche Bedeutung, die vom Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte der Grazer Universität erarbeitet wurde.

An diesem hervorragendem Image haben auch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikolai im Sausal einen hohen Anteil. Unzählig sind die Einsätze, die die Wehr in ihrem nunmehr 105jährigen Bestehen geleistet hat, sei es zur Abwehr von Bränden, Naturkatastrophen oder zum Schutz von Leben, Hab und Gut. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich das Bild des Feuerwehrmannes, im Gleichschritt mit dem wachsenden Fortschritt, gewandelt. Anstelle der Motorspritze trat das Tanklöschfahrzeug und anstelle des Feuerwehrbeils, das hydraulische Rettungs- und Bergegerät.

Heute verfügt die FF St. Nikolai im Sausal über einen modernen Fuhrpark und über bestausgebildete Feuerwehrmitglieder. Besonders aktiv ist die Feuerwehr in der Jugendarbeit engagiert, was mich als Landesfeuerwehrkommandanten natürlich freut. Für die Einwohner der Gemeinde St. Nikolai im Sausal stellt diese so aktive Wehr einen unverzichtbaren Sicherheitsfaktor und Bestandteil des öffentlichen Lebens dar.

In diesem Sinne gratuliere ich dem Kommando und den Mitgliedern zum 105jährigen Bestehen ihrer Wehr, gratuliere aber auch der Bevölkerung der schönen Gemeinde dazu, dass sie über eine so großartige Sicherheitseinrichtung verfügen.

LBD Franz Hauptmann



OBR Dietmar Lederhaas

Der Bezirksfeuerwehrkommandant

Im Namen des Bezirksfeuerwehrkommandos Leibnitz übermittle ich der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikolai im Sausal die herzlichsten Grüße und Glückwünsche zum 105-jährigen Bestandsjubiläum. Verbinden damit möchte ich den Dank an die Kameraden, die sich jetzt, aber auch in den vorhergegangenen Jahrzehnten selbstlos für die Mitbürger eingesetzt haben.

Für das Bezirksfeuerwehrkommando war es auch eine Selbstverständlichkeit und Freude, der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikolai im Sausal mit der Durchführung des 2. Bezirksfeuerwehrtages 2005 zu beauftragen. Unter der Führung von Kommandant HBI Josef Florian erfüllt es mich ebenso mit Stolz zu wissen, dass dieser 2. Bezirksfeuerwehrtag bestens vorbereitet und allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben wird.

Ein solcher großer Tag für die FF St. Nikolai im Sausal gibt auch die Gelegenheit, die Feuerwehr der Öffentlichkeit zu präsentieren und auf die verschiedensten Aufgaben hinzuweisen. Die Präsenz in der Öffentlichkeit ist ein besonders wichtiges Anliegen, denn nur dadurch können die Anliegen der Feuerwehren transparent gemacht und letztendlich umgesetzt werden.

Als Bezirksfeuerwehrkommandant wünsche ich der Freiwilligen Feuerwehr St. Nikolai im Sausal alles Gute und eine weiterhin positive Aufwärtsentwicklung.

OBR Dietmar Lederhaas



Bürgermeister Kurt Kada

Liebe Feuerwehrkameradinnen!
Liebe Feuerwehrkameraden!

Es ist ein sehr erfreulicher Grund der uns zusammenführt. Unsere Feuerwehr feiert heute sein 105 jähriges Bestandsjubiläum. Ein Jubiläum, das Anlass zur Freude und Grund zum Feiern und vor allen den Kameraden und Kameradinnen Dank und Anerkennung – auszusprechen gilt.

Freiwilligkeit ist nicht selbstverständlich, Freiwilligkeit heißt für unsere Bevölkerung da zu sein, die Freizeit für andere opfern, sich weiter zu bilden - um bei Gefahr zu helfen.

Wir als verantwortliche der Gemeinden fühlen uns daher verpflichtet, die größtmögliche finanzielle und moralische Unterstützung unseren Feuerwehren zu gewähren.

In den letzten Jahren hat sich unsere Feuerwehr unter der Leitung von HBI Josef Florian enorm spezialisiert und verbessert, wodurch auch die nötige Gerätschaft und Räumlichkeiten der heutigen Zeit angepasst werden mussten. Wie man jetzt feststellen kann, - mit Erfolg.

Ich werde mich auch weiterhin voll hinter meinen Kameraden stellen und sie unterstützen.

Auch bei der notwendigen Anschaffung des neuen TLF 1000.

Ich möchte mich Namens der Marktgemeinde St. Nikolai/S und in meinem Namen bei allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von St. Nikolai im Sausal für ihren Einsatz zum Wohle unserer Bevölkerung recht herzlich bedanken und wünsche alles Gute zum 105 jährigen Jubiläum und ein Gutes Gelingen beim 2. Bezirksfeuerwehrtag.

Mit einem Steirischen „Glück Auf,“

Ihr Bürgermeister



HBI Josef Florian

Gott zur Ehr´
dem Nächsten zur Wehr!

Als Hauptbrandispektor der Freiwilligen Feuerwehr der Marktgemeinde St. Nikolai im Sausal freue ich mich sehr über die 105 Jahrfeier, verbunden mit dem 2. Bezirksfeuerwehrtag. Aus diesem Anlass möchte ich mich bei vielen Menschen bedanken:

- Bei den politischen Verantwortungsträgern unserer Gemeinde, die die Bedeutung der Feuerwehr unserer Gemeinde stets erkannt haben, immer für eine moderne und technische Nachrüstung bereit waren und uns bei der Verwirklichung unserer Projekte unterstützt haben.
- Bei den vielen Helfern die uns immer alljährlich bei den Veranstaltungen unterstützen.
- Bei der Bevölkerung von St. Nikolai im Sausal für die immer großzügigen finanziellen Unterstützungen.
- Aber vor allem bei meinen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, angefangen bei den Jugendfeuerwehrmitgliedern bis zu allen Aktiven und Ehrenmitgliedern, die immer freiwillig und uneigennützig für die nächsten in der Gemeinde sich einsetzten und immer bereit sind Hilfe zu leisten wo Hilfe gebraucht wird.
- Ein besonderer Dank gilt meinen Vorgängern welche sehr viel beigetragen haben, dass unsere Feuerwehr heute so gut ausgerüstet ist.
- Zuletzt möchte ich mich auch beim BI Manfred Edelsbrunner für die Gestaltung der Festschrift sowie bei allen Firmen und Institutionen für die Werbeeinsparungen bedanken.

Das Anforderungsprofil der Feuerwehren hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Von den Brandeinsätzen verlagert sich die Arbeit auf technische Einsätze. Es steht aber noch immer der einzelne Feuerwehrmann mit seinem Können und Wirken im Vordergrund.

Für die Zukunft wünsche ich, dass meine Kameradinnen und Kameraden weiterhin eine so gute Kameradschaft pflegen und alle Feuerwehrkameradinnen und Kameraden von den Einsätzen stets Gesund nach Hause einrücken.

Gut Heil

Die Geschichte der FF St. Nikolai im Sausal

105 Jahre Freiwillige Feuerwehr St. Nikolai im Sausal.

Laut Urkunden gab es schon im Jahre 1898 eine Zusammenkunft über eine Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr und Rettungsabteilung. In unserer Gemeinde gab es zu diesem Zeitpunkt eine Pfarrkirche mit Pfarrhof, ein Schulhaus, sowie ausschließlich Bauernhöfe und zwei Schlösser, Waldschach und Flamhof. Da im Jahre 1898 keine Löschgeräte zur Verfügung standen, geschweige eine Unterkunft vorhanden war musste die Gründung vormals zurückgestellt werden. Erst 2 Jahre später, am 10. Juli 1900 hat auf Grund der Initiative des Gast- und Landwirtes Michael Strohriegl eine Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr stattgefunden.

Als Wehrführer wurde der Gast- und Landwirt Michael Strohriegl gewählt. Weitere Gründungsmitglieder waren: Josef Strohriegl, Franz Gödl, Franz Stiegler, Max Greimel, Karl Mitteregger, Johann Thomann, Mathias Schwab, Florian Korb und Franz Brunner. Das Einzugsgebiet der neu gegründeten Feuerwehr umfasste 6 Gemeinden: St. Nikolai im Sausal mit 518 Einwohner, Jahring mit 285 Einwohner, Mitteregg mit 364 Einwohner, Waldschach mit 314 Einwohner, Flamberg mit 351 Einwohner und Grötsch mit 192 Einwohner. Der Sitz der Feuerwehr war im Ort St. Nikolai im Sausal. Erst am 1. Jänner 1962 wurden die Gemeinden zu einer Großgemeinde St. Nikolai im Sausal zusammengelegt. Bei der Gründung hatte die Feuerwehr eine Mannschaftsstärke von 10 Mann. Im Jahr 1912 war die Feuerwehr auf 21 Mann angewachsen. Am 6. November 1930 zählte die Wehr schon 34 aktive Mitglieder. Bei der Generalversammlung im Jahr 1932 beantragte der Ehrenhauptmann Johann Thomann, wenn ein Feuerwehrmitglied bei einem Einsatz oder Übung öfter als 3 mal unentschuldigtenfenbleibt, so wird dieser Kamerad nicht mehr als ausübendes Mitglied behandelt. Einen weiteren Antrag stellte der Ehrenhauptmann,



wenn an der neuen Motorspritze ein Schaden entsteht, dieser kostenlos vom Maschinisten Alois Hartinger repariert wird. Es gab schon vor mehr als 70 Jahren klare Richtlinien für die Ausübung

Gründungsmitglieder der Wehr

Wehrführung, Hauptbrandinspektor (Hauptmann)

10.07.1900 – 1909
1909 – 1912
1912 – 10.02.1919
11.02.1919 – 06.11.1930
07.11.1930 – 09.1934
09.1934 – 1937
1937 – 1940
1940 – 1944
1944 – 20.11.1947
21.11.1947 – 26.10.1953
27.10.1953 – 24.01.1982
25.01.1982 – 22.02.2002
23.02.2002

Michael Strohriegl (Gast- u. Landwirt)
Hermann Michl (Lehrer)
Markus Greimel (Kaufmann)
Johann Thomann (Landwirt)
Josef Pfanninger (Kaufmann)
Markus Greimel (Kaufmann)
Markus Halper (Bäckermeister)
Alois Hartinger (Schmiedemeister)
Johann Kaiser (Landwirt)
Markus Reiningger (Maurer)
Josef Klapsch (Schuhmachermeister)
Hubert Thomann (Landwirt)
Josef Florian jun. (Gemeindebediensteter)

Oberbrandinspektor (Hauptmann-Stellvertreter)

10.07.1900 – 1912
1912 – 10.02.1919
11.02.1919 – 06.11.1930
07.11.1930 – 09.1937
09.1937 – 1940
1940 – 1947
20.11.1947 – 02.1952
02.1952 – 26.10.1953
27.10.1953 – 05.06.1980
06.06.1980 – 24.01.1982
25.01.1982 – 04.02.1984
05.02.1984 – 01.03.1987
02.03.1987 – 08.03.1992
09.03.1992 – 22.02.2002
23.02.2002

Markus Greimel (Kaufmann)
Hermann Michl (Kaufmann)
Josef Pfanninger (Kaufmann)
Markus Halper (Bäckermeister)
Josef Strohriegl (Landwirt)
gab es keinen Stellvertreter
Erwin Aistleitner (Gast- u. Landwirt)
Josef Klapsch (Schuhmachermeister)
Markus Müller sen. (Maurer)
Michael Gruber (Elektromeister)
Erwin Aistleitner (Bürgermeister)
Markus Müller jun. (Mechaniker)
Ernst Pototschnigg (Dreher)
Josef Florian jun. (Gemeindebediensteter)
Michael Edelsbrunner (Fernmeldebeamter)



Oben links: EHBI Klapsch Josef +
 Oben rechts: EHBI Reininger Markus
 Mitte links: HBI Thomann Hubert
 Mitte rechts: EOBi Müller Markus +
 Links: Wehrführer Greimel Markus +



Fahrzeuge und Geräteanschaffungen

10.07.1900 : wurde durch die Initiative vom Hr. Gast – und Landwirt Michael Strohriegl die Feuerwehr und Rettungsabteilung St. Nikolai/S, gegründet. Sie bestand aus 10 Mitgliedern und als erster Wehrführer wurde der Gast- und Landwirt Michael Strohriegl gewählt.

1900: hat der Wehrführer Strohriegl der Wehr ein Gerätehaus zur Verfügung gestellt.

1910: In den Dienst gestellt und gesegnet wurde die erste fahrbare Handpumpenspritze.

10.07.1925 : feierte die FF St. Nikolai im Sausal ihr 25jähriges Bestandsjubiläum im Vereinsheim des Gasthauses Strohriegl.

30.07.1930: Segnung der ersten Motorspritze. Um das Geld für die Bezahlung der Motorspritze aufzubringen wurde von den Kameraden eine Theateraufführung mit drei Einaktern im Gasthaus Wrann veranstaltet.

11.11.1931 : Bis zu diesem Tage erfolgte die Verständigung durch Kirchenglocken bei einem Brand oder sonstigen Ausrückungen bzw. durch eigens angebrachten Feuerglocken.

12.11.1931: wurde am Kirchturm eine elektrische Sirene montiert.

1931: In Lamperstätten beim Panzinger vlg. Wulzn war für den Feuerschutz eine Hand-spritze deponiert die über Antrag des Feuerwehrkameraden Josef Strohriegl nach Wald-schach zum Anwesen Bedek, vlg. Rauscherl verlegt wurde.

1936: wurde das Feuerwehrhaus innen und außen renoviert. Das Feuerwehrhaus gehört noch immer den Besitzer Michael Strohriegl.

1948: musste die Sirene vom Kirchturm auf das Schulhaus verlegt werden wo sie heute noch montiert ist. Eine Motorspritze wurde in den Dienst gestellt.

12.09.1948: konnte ein Fahrzeug der Marke Dodge von den englischen Besatzungs-truppen angekauft werden.

23.06.1950: 50 jähriges Gründungsfest

1953: wurde über Antrag der Wehrführung ein Grundstück vom Gast und Fleischermeister Karl Wrann durch die Gemeinde St. Nikolai im Sausal angekauft. Es wurde am neuen Gemeinde - und Feuerwehrhaus 6 Jahre gebaut und im Jahre 1959 wurde es seiner Bestimmung übergeben.

1958: Ankauf eines Anhängers für den Transport der Motorspritze.

1959: Das neue Gemeinde- und Feuerwehrhaus wurde gesegnet und seiner Bestimmung übergeben.

1962: konnte eine Motorspritze der Marke VW angeschafft werden.

11.08.1968: wurde ein neues Feuerwehrauto der Marke Unimog Allrad angekauft und in den Dienst gestellt. Das alte Feuerwehrauto Dodge wurde wegen zu hoher Reparaturkosten abgestoßen.

1968: wurde ein gebrauchter VW-Bus als Mannschaftstransportfahrzeug angekauft. Den ersten Fetzenmarkt veranstalteten wir im Jahre 1976 und der Reinerlös wurde für den Ankauf eines neuen VW-Busses verwendet.

1976: Ankauf eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges

21.08.1977: wurde ein Tanklöschfahrzeug 2000 Liter in den Dienst gestellt.

1977: musste für den Unimog ein Unterstellplatz gefunden werden. Es wurde neben dem Musikheim eine Garage errichtet für dieses Fahrzeug (Heutige Neubau Tageswerkstätte der Lebenshilfe).

1980: wurde das Gemeinde – und Feuerwehrhaus von den Feuerwehrmitgliedern generalsaniert. Es wurde der Sitzungssaal neu gestaltet, eine Atemschutzwerkstätte wurde errichtet, das Gebäude innen und außen neu ausgemalt.

1980: 80 jähriges Gründungsfest der FF. St. Nikolai/S.

1986: Aufgrund des Platzmangels entschloss man sich von Seiten der Feuerwehr bei der Gemeinde um einen Zubau zum bestehenden Gebäude anzusuchen. Da die Gemeinde und die Feuerwehr keinen ordentlichen Sitzungssaal hatte wurde der Zubau von Seiten der Gemeinde genehmigt. Der Zubau wurde für drei Garagen geplant und über den Garagen wurde ein Sitzungssaal für die Gemeinde und Feuerwehr errichtet. Die gesamten Arbeiten für den Zubau sowie Umbau des Gemeindeamtes wurde von der Feuerwehr in Eigenregie vorgenommen. Das Material für diese Arbeiten wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

1986: Ankauf eines Löschfahrzeuges der Marke Pinzgauer und der Unimog wurde verkauft.

1989: ein neues Mannschaftstransportfahrzeug wurde angeschafft. Der alte VW-Bus wurde zum Rüstfahrzeug umgebaut.

1990: es wurde ein Anhänger für die Einsätze mit gefährlichen Stoffen angeschafft.

1992: Ankauf eines Scherr und Spreitzers

1994: ein Rüstfahrzeug der Marke Mercedes 310 Allrad für die Unterbringung der Scherr und Spreitzer wurde angekauft. Der alte VW-Bus wurde an die Gemeinde abgegeben.

1994: Ankauf einer neuen Tragkraftspritze der Type BMW

1996: Umtausch der Sirene am Schulhausdach (Stärkere Ausführung)

1996: Ankauf eines Stromaggregates

1997: Kauf eines neuen TLF 2000 der Marke Steyr 13S

Ankauf eines Fahrzeugfunkgerätes für TLF

Anschaffung einer Jugendbahn

2 Handfunkgeräte u. 4 Personenrufempfänger wurden angekauft.

1998: Drei Atemschutzgeräte wurden in den Dienst gestellt.

1999: Die Garagentore wurden ausgetauscht. Einbau eines WC und eines Duschräumes.

2001: Zubau einer Waschhalle mit Sitzungssaal.

2003: Errichtung einer Gerätehütte am Übungsplatz.



Unimog von 1968 bis 1986

Mannschaft



Feuerwehrmänner im Jahre 1959

1. Reihe sitzend von links beginnend:
Franz Stiegler +, Gödl +, Wilhelm Bretterklieber, Josef Klapsch +, Markus Müller sen. +, Josef Brunner +, Anton Scherr +
2. Reihe von links beginnend:
Fritz Kappel, Josef Lindner sen., Walter Hermann, Johann Waltl +, Anton Kahr, Josef Kahr +, Josef Mühlpeter +
3. Reihe von links beginnend:
Johann Neukirchner +, Alois Pototschnig, Anton Hofer, Eduard Dietrich +, Josef Florian sen., Anton Pettinger +
4. Reihe von links beginnend:
Johann Aldrian +, Erwin Aistleitner +, Josef Neukirchner, Fritz Stiegler jun., Anton Scherr

Mitgliederstand

Aktive Mitglieder:	60 Personen
Mitglieder a. D.:	12 Personen
Feuerwehrjugend:	11 Personen
<u>Ehrenmitglieder:</u>	<u>10 Personen</u>
<u>Gesamtmitgliederstand:</u>	<u>93 Personen</u>

Ausbildungsstand

Feuerwehr-Grundlehrgang	62 Absolventen
Funk-Grundlehrgang	58 Absolventen
Funk-Lehrgang	4 Absolventen
Gerätewart-Lehrgang	2 Absolventen
Gruppenkommandanten-Lehrgang	24 Absolventen
Maschinen-Lehrgang	28 Absolventen
Sanitäter-Lehrgang	7 Absolventen
Atemschutz-Geräteträger-Lehrgang	22 Absolventen
Atemschutz-Warte-Lehrgang	2 Absolventen
Kommandantenprüfung	6 Absolventen
Lehrgang für Ortsfeuerwehr-Jugendbeauftragte	1 Absolvent
Schiffsführer-Grundlehrgang	3 Absolventen
Schiffsführer-Lehrgang	4 Absolventen
Technischer-Lehrgang I	8 Absolventen
Technischer-Lehrgang II	8 Absolventen
Sonderlehrgang f. Feuerwehrkommandanten	1 Absolvent
Einsatzleiter-Lehrgang	6 Absolventen
Schriftführer-Lehrgang	2 Absolventen
Kassier-Lehrgang	1 Absolvent
Lehrgang f. Feuerwehrärzte	1 Absolvent
TLF-Maschinen-Lehrgang	9 Absolventen
Technischer Lehrgang III „Menschenr.“	2 Absolventen
Maschinenmeister-Lehrgang	1 Absolvent
Gerätemeister-Lehrgang	2 Absolventen
Kommandanten-Lehrgang	6 Absolventen
Erste-Hilfe-Grundlehrgang	3 Absolventen
Lehrgang Funker i.d. Einsatzleitung	1 Absolvent

Mannschaft 2005

HBI	FLORIAN Josef	HFM	HAUSER Peter
OBI	EDELSBRUNNER Michael	HFM	KAHR Ewald
FA	Dr. FÜRCHUSS Otto	HFM	KLEIN Bernhard
BI	EDELSBRUNNER Manfred	HFM	KORB Anton
HBM	STIENDL Leo	HFM	NAMESNIG Nikolaus
HBM	THOMANN Hubert	HFM	NEUKIRCHNER Ewald
OBM	MÜLLER Markus	HFM	PRATTES Günter
OBM	ZÖHRER Johann	HFM	RIEDL Hannes
BM	KRILL Rudolf	HFM	SCHERR Anton
BM	WIESER August	HFM	SCHERR Günther
BM	PEISSL Christian	HFM	SMID Franz
HLM	STIENDL Werner	HFM	STIENDL Robert
HLM	GRUBER Michael	HFM	STROHRIGL Hermann
HLM	FLORIAN Heimo	HFM	WALTl Gerhard
HLM	PRASSER Johann	HFM	WINTER Helmut
OLM	HAMMER Johann	HFM	ZACHENEGGER Gerhard
OLM	HERZOG Johann	HFM	ZÖHRER Hannes
OLM	SCHMIDT Alfred	OFM	BRAUNEGGER Georg
OLM	LINDNER Gerhard	OFM	EDLER Markus
LM	ALDRIAN Johann	OFM	HERMANN Harald
LM	BÜCHSENMEISTER Max	OFM	SCHIMPEL Alfred
LM	HERZOG Thomas	OFM	SCHRÖCKER Martin
LM	KROTTMAIER Alois	OFM	STOISER Kurt
LM	LINDNER Josef	OFM	WALTl Siegfried
LM	PINTER Franz	FM	KRILL Andreas
LM	RUSS Willi	FM	MÜLLER Christian
LM	STIEGLER Fritz	FM	POJE Philipp
LM	ZÖHRER Peter	FM	TATZER Astrid
HFM	ALDRIAN Andreas	JFM	FÜRNSCHUSS Thomas
HFM	ALDRIAN Bernhart	JFM	KAPPEL Martin
HFM	ARNFLESER Stefan	JFM	LÖSCHER Thomas
HFM	BRETTTERKLIEBER Wilhelm	JFM	REISS Klaus
HFM	BÜCHSENMEISTER Markus	JFM	REISS Ulrike
HFM	FLORIAN Günther	JFM	RESCH Christoph
HFM	HARTINGER Gerald	JFM	ZDRAVKOVIC Jennifer

Mannschaft 2005

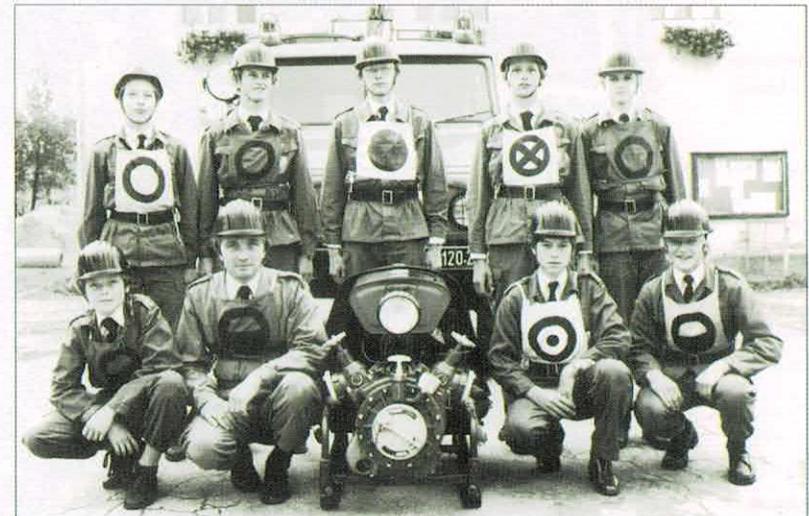
JFM	ZÖHRER Benjamin	ELM	WINTER Ernst
JFM	ZÖHRER Julian	EFM	ALDRIAN Maria
JFM	ZÖHRER Lukas	EFM	EDELSBRUNNER Magdalena
EHBI	REININGER Markus	EFM	FLORIAN Annemarie
EHBM	BRETTTERKLIEBER Wilhelm	EFM	LINDNER Sieglinde
EHBM	SCHERR Anton	EFM	RUSS Sophie
EOB	HERMANN Walter	EFM	SCHERR Elisabeth
EBM	KAHR Anton	EFM	STIEGLER Cilli
EHLM	SMID Alex	EFM	STIENDL Klara
ELM	FLORIAN Josef	EFM	ZÖHRER Anni
ELM	LINDNER Josef	EFM	MÜLLER Juliane
ELM	NESTL Eduard		



Feuerwehrausschuss mit den beratenden Mitgliedern

Josef Florian Jun.	Hauptbrandinspektor
Michael Edelsbrunner	Oberbrandinspektor
Dr. Otto Fürnschuss	Feuerwehrarzt
Manfred Edelsbrunner	Brandinspektor (Schriftführer)
Michael Gruber	Hauptlöschmeister (Kassier)
Leo Stiendl	Hauptbrandmeister
Johann Zöhrer	Oberbrandmeister
Rudolf Krill	Brandmeister
August Wieser	Brandmeister
Christian Peissl	Brandmeister (Maschinenmeister)
Werner Stiendl	Hauptlöschmeister (Funkbeauftragter)
Heimo Florian	Hauptlöschmeister (Sanitätsbeauftragter)
Johann Prasser	Hauptlöschmeister (Bekleidungswart)
Johann Hammer	Oberlöschmeister (Gebäudewart)
Gerhard Lindner	Oberlöschmeister (Atemschutzbeauftragter)
Peter Zöhrer	Löschmeister (Jugendbeauftragter)
Josef Florian sen.	Ehrenlöschmeister (Seniorenbeauftragter)

Jugend-Wettkampfgruppe 1980 Gruppenkommandant: LM Müller Markus jun.



Von links beginnend – vorne: Herbert Fröhlich, Markus Müller, Herbert Fröhlich, Günther Florian
2. Reihe: Alois Wilhelm jun., Anton Hofer, Ewald Neukirchner, Hannes Thomann,
Nikolaus Namesnig.

Wettkampfgruppe 1980 - Kommandant: HBM Anton Scherr



Von links beginnend – vorne: Johann Prasser, Franz Pinter, Hubert Thomann, Josef Florian
2. Reihe: Johann Herzog, Erwin Faßmann +, Anton Scherr, Josef Lindner, Johann Zöhrer.



Vorne sitzend von links beginnend:

Michael Krois, Christoph Resch, Astrid Tatzler, Klaus Reiss, Christian Müller, Jennifer Zdravkovic, Jennifer Schimpel, Julian Zöhler, Philipp Poje, Andreas Krill, Markus Edler, Benjamin Zöhler.

Reihe 1 von links beginnend:

Ernst Winter, Alex Smid, Josef Florian sen., Anton Scherr, Manfred Edelsbrunner, Michael Edelsbrunner, Josef Florian jun., Leo Stiendl, Fritz Stiegler, Josef Lindner sen., Johann Zöhler, August Wieser.

Reihe 2 von links beginnend:

Eduard Nestl, Johann Aldrian, Gitti Strohrig, Anni Zöhler, Sieglinde Lindner, Annemarie Florian, Maria Aldrian, Cilli Stiegler, Magdalena Edelsbrunner, Elisabeth Scherr, Sophie Russ, Johann Hammer, Alois Krottmaier

Reihe 3 von links beginnend:

Max Büchsenmeister, Gerald Hartinger, Heimo Florian, Werner Stiendl, Robert Stiendl, Peter Zöhler, Gerhard Lindner, Franz Smid, Franz Pinter, Johann Prasser, Andreas Aldrian

Reihe 4 von links beginnend:

Hermann Strohrig, Markus Müller, Willi Russ, Günter Prattes, Josef Linder jun., Martin Schröcker, Alfred Schmied, Ewald Kahr, Günther Florian, Helmut Winter, Peter Hauser

Reihe 5 von links beginnend:

Bernhard Aldrian, Anton Korb, Nikolaus Namesnig, Georg Braunegger, Thomas Herzog, Christian Peissl, Siegfried Waltl, Manuel Strohrig, Harald Hermann, Gerhard Waltl, Stefan Arnfeiser, Martin Schimpel, Günther Scherr.

Wettkampfgruppe 2005 - Gruppenkommandant: HBI Florian Josef



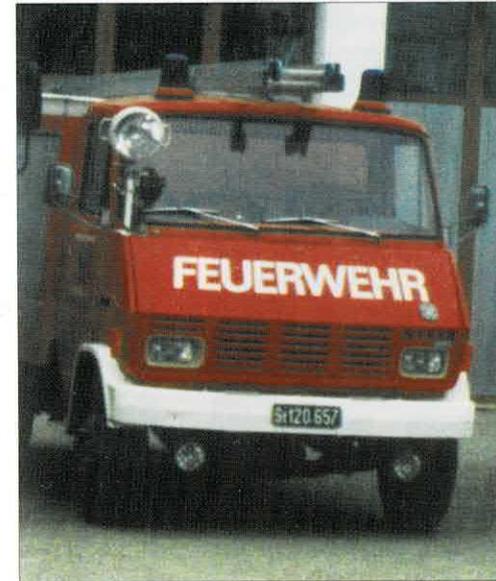
H. von l.: Werner Stendl, Nikolaus Namesnig, Ewald Neukirchner, Heimo Florian, Christian Peissl
Vorne v. links: Johann Herzog, Josef Florian, Anton Korb, Helmut Winter.

Wettkampfgruppe 2005 - Gruppenkommandant: HFM Arnfelser Stefan



Stehend von links: Harald Hermann, Markus Müller, Martin Schröcker, Andreas Krill, Christian Müller, Thomas Herzog, Stefan Arnfelser, Bernhard Klein
Vorne v. links: Markus Edler, Bernhard Aldrian.

Einsatzfahrzeuge



TLF 2000 Trupp, Steyr 590, Bj. 1977



Pinzgauer Allrad, Bj. 1986



VW-Bus Allrad, Bj. 1989



Mercedes 310, Bj. 1994

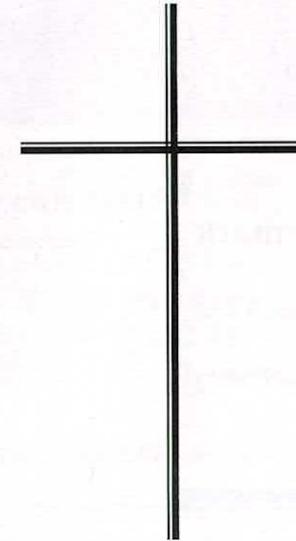
Einsatzfahrzeuge



TLF 2000, Steyr 13 S, Bj. 1997

Stand der Einsatzgeräte

- 1 Tanklöschfahrzeug 2000, Steyr 13 S
- 1 Tanklöschfahrzeug 2000 Trupp, Steyr 590
- 1 Kleinlöschfahrzeug Allrad Pinzgauer
- 1 Kleinrüstfahrzeug-Strasse, Mercedes 310
- 1 Mannschaftstransportfahrzeug VW-Bus Allrad
- 1 Anhänger
- 1 Tragkraftspritze BMW
- 1 hydr. Berge- bzw. Schneidewerkzeug: Schere und Spreizer, Lukas
- 2 Wechselstromgeneratoren, 8 KVA
- 3 E-Tauchpumpen
- 1 Seilwinde 5 Tonnen, Rotzler
- 6 Atemschutzgeräte
- 5 mobile Funkgeräte (im Fahrzeug eingebaut)
- 4 Handfunkgeräte
- 1 Be- und Entlüftungsgerät
- 1 Greifzug
- 2 Motorsägen
- Kleinlöschgeräte, Einsatzwerkzeuge verschiedenster Art, Hitzeschutz, Sanitäterausrüstung, Halogenscheinwerfer, Ölbindemittel uvm.



In tiefer Verbundenheit
gedenken wir aller
verstorbenen
Wehrkameraden
der FF. St. Nikolai im Sausal

blumen reiss

die schönste sprache der welt

unterjahring 18
8505 st. nikolai im sausal
tel. 03185/2513



**Rettungsdienst
Steiermark**

Rettung Preding
Krankentransport - Unfalldienst - Taxi



Inh. K. Wernegg

8504 Preding 250 03185/2444 8504 Preding 250 Tel. 03185/2444, Fax 03185/2345/24

Taxi-Mietwagen-Personentransporte

Güterbeförderungs-Kleintransporte
(In- u. Ausland)

Inh. K. Wernegg

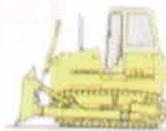


BÜCHSENMEISTER

ERDBEWEGUNGEN Ges.m.b.H.
BAUMASCHINENVERLEIH



Waldschach 56
A-8505 St. Nikolai i.S.



Tel. + Fax 03185/2808 - Mobil 0664/1813608

Angelsport
Harald
Sernbeiß

Tel. (0 31 85) 300 71
8504 Preding 254 • Tel. (0664) 300 98 82

Blumen Erlauer



Marktstraße 14
A - 8504 Preding
Tel.: 03185/2244
Fax.: 03185/2244-4

ATU: 273 152 05

www.erlauer.at Email: info@erlauer.at

Buschenschank

Scherr vlg. Kulmi

Oberjahring 22

8505 St. Nikolai im Sausal

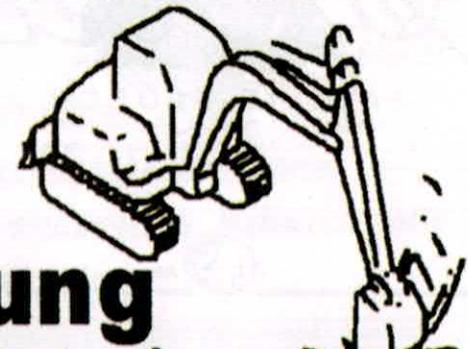


Tel. Nr. 03185/2717

8505 St. Nikolai i. S. Lamperstätten 23
Tel.: 03185/2813, Email: franz.helmli@gmx.at

Erdbewegung

Helmli



Riedl - Krainer

Buschenschank - Eigenbauweine

vlg. Golljörgl
Petzles 10
A-8505 St. Nikolai im Sausal
Telefon (03456) 33 10



WEINBAU - BUSCHENSCHANK

Steiri

FAMILIE KLÖSCH

Mitterregg 62, 8505 St. Nikolai i. S.
Tel. u. Fax 03456 / 3328 E-Mail: steiri@nusurf.at



Alles was Recht ist.

D.A.S. ÖSTERREICHISCHE ALLGEMEINE
RECHTSSCHUTZ-VERSICHERUNGS-AG

Ein Unternehmen der D.A.S. International
und Mitglied der ERGO Versicherungsgruppe.

Christian Köpf
Hauptgeschäftsstellenleiter
Vertriebszentrale Steiermark

Rösselmühlgasse 18
A-8020 Graz
Telefon: 0316/71 22 07-4249
Telefax: 0316/71 22 07-4288
Mobil: 0664/308 97 08
E-Mail: vz.graz@das.at
Internet: www.das.at



Kräuter- und Bastelstube

Bettina Rath

...Geschenke der besonderen Art

- ✗ Kräutertees und Gewürze
- ✗ Kräuterkissen und -cremen
- ✗ große Auswahl an Likören,
Marmeladen und Säften
- ✗ Geschenkskörbe
- ✗ Einladungskarten für alle Anlässe
- ✗ Kerzen (mit Wachstechnik)
- ✗ Handarbeiten
- ✗ verschiedenste Bastelarbeiten

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag: 8:00-12:00 Uhr und
15:00-18:00 Uhr

Samstag: 8:00-12:00 Uhr

...Geschenke der besonderen Art

Flamberg 80
8505 St. Nikolai im Sausal
Tel.: 03185/20 60

STEIRISCHE
BIERSPEZIALITÄT

AUS ST. NIKOLAI IM SAUSAL



Pichler
SCHOBER



**WEINGUT BUSCHENSCHANK
PICHLER-SCHOBER**

A-8505 St. Nikolai im Sausal
Mitterregg 26, Tel: 03456 / 3471 F+4
weingut@pichler-schober.at
www.pichler-schober.at



Grünes Kreuz

Danninger

Gr.-St. Florian / Preding

Rettungsdienst, Krankentransporte,

Überstellungen u. Heimtransporte

Groß-St. Florian Tel.: 0 34 64 / 22 47

Preding Tel.: 0 31 85 / 21 44

Ing. Günther Dörr

Technisches Büro für Innenarchitektur



Grötsch 44 8411 Hengsberg

Telefon: 03185-8783

Fax: 03185-8783-4

Mobil: 0650-450 14 21

E-Mail: office@ecodesign-doerr.at

Homepage: www.ecodesign-doerr.at

Dorfstub'n Fuchshansl

8505 St. Nikolai/Sausal 30

Telefon 0 31 85 - 81 97

Donnerstag - Montag ab 14 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag



Weingut - Gasthof
HARKAMP

Flamberg 46

A-8505 St. Nikolai i.S.

Tel.: (0043) 31 85 / 22 80-0

Fax: (0043) 31 85 / 22 80-4

e-mail: office@harkamp.at

www.harkamp.at

Winzerpension 40 Betten
traditionell steirische Küche
Mietwagen im Haus

Weingut

Tel.: (0043) 31 85 / 30 63 0

e-mail: weingutharkamp@aon.at

essen - trinken - schlafen & träumen
mitten im Weingarten

Tankstelle Otmar NEUKIRCHNER

Oberjahrung 8, 8505 St. Nikolai i. S.

Tel.: 03185/29 35

GUTSCHEINE

das Geschenk für jeden Anlass –
das ganze Jahr erhältlich!



Ausgezeichnete Tankstelle 2005

Anfragen:

Paul Menzel

Tel. 0664 / 341 12 12

www.fische.at

Teichwirtschaft
GUT WALDSCHACH

A-8521 Schloß Waldschach 1

Telefon: 03185 / 22 21 - 0

Fax: 03185 / 23 90

*Wohnen am
Waldschachersee*

**Wohnen in der
Steirischen Toskana,**

unmittelbar am Ufer des 52 Hektar großen,
künstlich geschaffenen Naturteiches.

ZB ab
EURO **574,-**

Jahresmiete (Grundstück 160m²)

10 Meter Uferlinie, unbefristeter Mietvertrag,
ganzjährig bewohnbar,
Kanal, Wasser, Strom vorhanden

ZB ab
EURO **21.690,-**

auf Wunsch:

inkl. 20% USt

Haus – Ausbaustufe Basic
65m² Wohnnutzfläche

A-8380 Gleisdorf, Flakking 2
Tel. 03132/2652-26
www.pichler-holz.com



Konstruktion inkl. Zwischenwände
Außenwände mit Holz verkleidet
Dach abgedeckt
Fundament, Isolierung, Außenarbeiten bereits

**FUSS-
PFLEGE**

*Roswitha
Demuth*

8504 PREDING
KLEIN-PREDING 22
0664/4018274

- Med. Fußpflege
- Dienstag in Preding
neben Modefriseur Uschi
- Heimservice



HERMANN U. KROIS
GesmbH.

Handel – Verlegung – Fliesen – Marmor – Naturstein – Cotto

8505 St. Nikolai i. S., Unterjahrung 34

Tel. 0 31 85/30 6 12, Fax 0 31 85/30 6 07, Mobil 0664/221 93 48

**Fleisch
und
Wurstspezialitäten**

**von Eurem
Fleischermeister**



Josef Strauß

GASTHAUS UND FLEISCHEREI

8505 St. Nikolai im Sausal 10
Telefon 03185/2229
Telefax 03185/2229 DW 4

**hagebau
OSWALD**

ALLES UNTER EINEM DACH...

PREDING Preding 275 Tel.: 03185/30003-0	NEUDORF/WERNDORF Bundesstraße 7 Tel.: 03182/7317-0	HENGESBERG Matzelsdorf 5 Tel.: 03182/2419-0
--	---	--

**LANDGASTHAUS
Zur Post**

**Johanna & Katharina
REINISCH OEG**

8505 St. Nikolai 11
03185 - 23 10

Familie Florian

Weinbau und Flaschenschank

Familie Florian
Flamberg 73
A-8505 St. Nikolai im Sausal
Telefon (03185) 20 23

Sägewerk Resch

**Lohnschnitt - Transporte
Bauholz**

**Oberjährling 23, 8505 St Nikolai i.S.
Tel. u. Fax: 0 31 85 / 23 19**

SCHROTT *Schweiger*

E-Schrott • Metalle • Kabel • Recycling

Helmut Schweiger GmbH

A-8502 Lannach - Industriestrasse 39

Telefon (03136) 81 6 40 - Fax (03136) 81 6 40-4

e-mail: schrott.schweiger@aon.at

WANISCH

KERNÖL

100 % echtes
steirisches
**Kürbis
Kernöl**

1 Liter

Familie Franz Wanisch

A-8505 St. Nikolai i.S., Lamperstätten 18

Tel: +43/(0)3185-8190, Mobil: +43/(0)676-3836442

www.wanisch-kernoel.at



SAUNA · SOLARIUM · TENNIS · KAFFEE · IMBISS

TANKSTELLE - SERVICE
REIFEN und ZUBEHÖR

THOMANN

8505 ST. NIKOLAI I. S. - TEL. (03185) 2389

Weinhof u. Buschenschank
HÖFER
Mitteregg 20
8505 St. Nikolai i/S
Tel.Fax.:
03456/3515



KAROSSERIE-FACHBETRIEB

DEIXELBERGER

Siemensstraße 62 · ☎ (03462) 44 50 · 8530 Deutschlandsberg
Fax: (03462) 30 477 · E-Mail: david.deixelberger@aon.at



Windschutzscheiben- Steinschlag- und Glasschaden Reparatur
Spot Repair Lackierung — Kunststoffschweißen

Wir bieten Qualität und bestes Service

FRAGEN SIE UNS !

Finanziell unterstützt von

Firma Rosenbauer International AG - Feuerwehrtechnik

&

Dr. Otto Fürnschuß - Praktischer Arzt

Johann
SPATH

Flamberg 25 b
8505 St. Nikolai/S.

0699 - 102 105 71

KFZ - SERVICE

Reparaturen - schnell und - preiswert
mit Terminvereinbarung



KFZ - TECHNIK MARCHEL
St. Nikolai i.S. - Hengsberg
e-mail: kfz_helmut.marchel@gmx.at
Tel.: 03185 / 3244

Elektro- und Blitzschutzbau

Hans ZINNAUER

St. Nikolai im Sausal — Oberjahrung 12

Tel: 03185 / 8000 Fax: 03185 / 31980

Mobil: 0664 / 44 12 599



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Bezirksdirektor

Johann Harald Uedl

Mobil: 0664 / 38 31 223

Zentralinspektor

Ernst Diestler

Mobil: 0664 / 48 60 044

HEIZUNGSTECHNIK
PLANUNGS-UND AUSFÜHRUNGSGESELLSCHAFT M.B.H.

8504 PREDING 290
Tel.: +43/(0)3185/28410
Fax: +43/(0)3185/28410/33
E-Mail: buero@hta.at
Internet: www.hta.at

Winkler Christine
Privat-Pflegeplatz

Waldschach 6a
A-8505 St. Nikolai i. S.
Tel-Nr.: 03185/29 34
0650/7532223



Lehbrunner & Partner KEG
Horizontalbohrungen

Beratung

Verkauf

Durchführung

Josef Kahr

Mobil.: 0664/5213022

Fax.: 03185/30657

e-mail: josef.kahr@aon.at

Kalkulation
Aussendienst

Büro:

3313 Wallsee

Postgasse 30

Tel.: 07433/2733

Fax.: 07433/29966

HONDA MOTORGERÄTE



HARTINGER

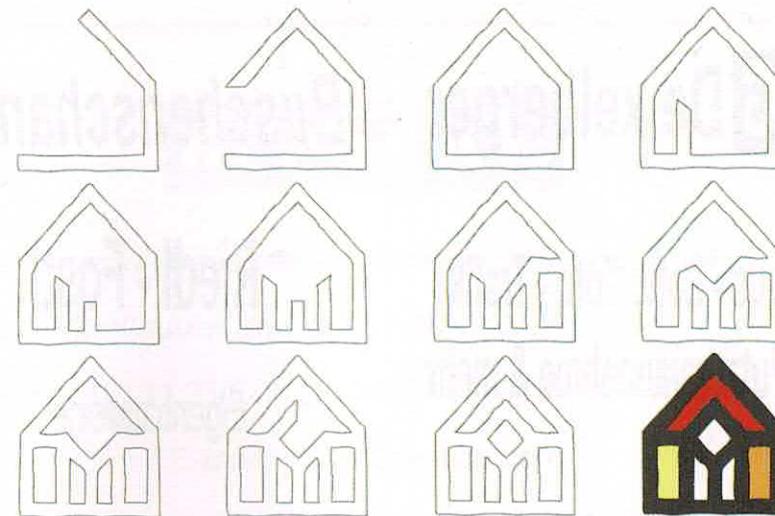
8505 St. Nikolai im Sausal
Tel. 03185/2363 - Fax 03185/2074

HERMES-Mulchgeräte



Raiffeisenbank St. Nikolai i.S.
Ihr starker Partner im Ort.

www.raiffeisen.at/nikolai



Wir bauen Zukunft! **PICHLER BAU**

PICHLER BAU GMBH • Hochbau • Tiefbau • Asphaltierungen • A-8521 WETTMANNSTÄTTEN 17
TELEFON 03185/2312-0 • FAX 03185/2312-18 • e-mail: office@pichler-bau.at • www.pichler-bau.at

ING. L. GRUBER BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
diplomingenieure werner pölzl + erich gruber

WIR SANIEREN, REPARIEREN,
BAUEN ZU UND AUS. SEIT 1969!
UNS IST KEINE ARBEIT ZU KLEIN.

raiffeisenstraße 222, 8041 graz
tel. 0316/715954 -0, fax: dw 9
erich.gruber@gruberbau.com
werner.poelzl@gruberbau.com

ADEG Deixelberger

**Kaufhaus - Lotto Toto - Trafik
Textil - Putzereiannahme & mehr**

8505 St. Nikolai i. S. Nr. 13
Telefon: 03185 / 22 63 Fax: DW 4

Buschenschank

Riedl - Fostl

Eigenbauweine

Petzles 9 - 8505 St. Nikolai i. S.
Telefon: 03456 / 23 88

Gutes Gelingen und guten Appetit

wünscht Ihnen Ihre
Olmunie

Franz Kügerl

8504 Grötsch / Preding / Stmk.
Tel. 0 31 85 / 22 78



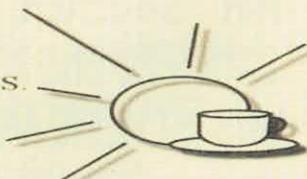
8504 Preding - Tel. (0 31 85) 22 78

Kaffeestub'n - Bauernladen Massage - Magnetfeld

Café - Öffnungszeiten:
Jänner - März: Sa. - So. ab 14 Uhr
April - Dezember: Fr. - So. ab 14 Uhr
Massagetermin nach Vereinbarung

Grete Bretterklieber

Mitteregg 23, A-8505 St. Nikolai i. S.
Tel.: 0664 / 46 29 270
Fax: 03185 / 30617
E-Mail: mitteregger-stubn@gmx.at
www.mitteregger-stubn.com



BITUBAU

Bituminöse Baustoffe und Straßensanierung GmbH

Großsulzer Straße 15 A-8142 Wundschuh

Tel: +43 (0) 31 35/543 30 Fax: +43 (0) 31 35/54330-13

E-mail: office@bitubau.com

www.bitubau.com

Der Tiefbauspezialist für unkonventionelle Problemlösungen



LANG U. MENHOFER

F. Lang u. K. Menhofer Baugesellschaft m.b.H. & Co. KG
A - 8042 Graz, Maggstraße 40, Tel. +43 (0)316 / 31 31 - 0

BAUMEISTER

WILHELM BALD
FRÖHLICH

BAUUNTERNEHMEN
PLANUNGSBÜRO
BAUSTOFFE

8505 ST. NIKOLAI/S. 8A
TELEFON 03185 / 8255
TELEFAX 03185 / 30611



ERHART **ERHART**

Zustellung von
Diesel und
Heizöl



Tankstelle
Waschanlagen
Shop und Cafe

Tel.: 03185/3611-0 8504 Preding 144 Fax.: 03185/2311-18
<http://www.erhart.co.at> office@erhart.co.at

Handy
Shop

- Handy Shop Preding
8504 Center-Preding
Telefon: 03185/30697
- Handy Shop Stainz
8510 Stainz, Hauptplatz 9 (neben Apotheke)
Telefon: 03463/60023

WWW.HANDY-SHOP.CC

fink
das Reisebüro

Ihr Partner in Sachen Urlaub

Inh. Rosa Fink A-8504 Preding 144
Tel.: +43 3185/30792 Fax: +43 3185/307924 email: finkreisen@gmx.at



Die **Zukunft**
reinen
Wassers
liegt uns
am **Herzen!**

Technik mit  **HEIDINGER & SCHWARZL**
ZIVILTECHNIKER GMBH **ZT** 

A-8430 Leibnitz, Quergasse 2, 034 52/85 521-0, Fax + 27
buero@heidinger-schwarzl.at, www.heidinger-schwarzl.at

ISO 9001
ZERTIFIZIERT



Innovation.
Technik.
Fortschritt.

KWB
Biomasseheizungen

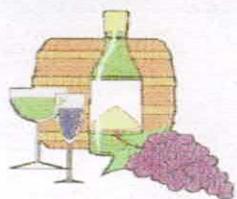
KWB – Kraft und Wärme aus Biomasse GmbH.
A-8321 St. Margarethen/Raab Industriestraße 235
Tel. 03115/6116-0 office@kwb.at www.kwb.at



OUTFIT NACH MASS

TRACHTEN- u. MODEHAUS
SILBERSCHNEIDER
A-8444 St. Andrä i.S.
Telefon (0 34 57) 22 95

Ein Garant für zufriedene Kunden seit Jahrzehnten!



Buschenschank

Heber - Arnlfelder vlg. Gregerl
Inh. Franz u. Sophie Arnlfelder

Mitteregg 6

8505 St. Nikolai i. S.
Tel. (+43) 03456 / 2290

Ganzjährig geöffnet! Donnerstag Ruhetag!

**BUSCHEN
SCHANK**

8505 St. Nikolai i/S
Waldschach 22
Tel.: 03185-2667

KORB

Dienstag, Mittwoch Ruhetag

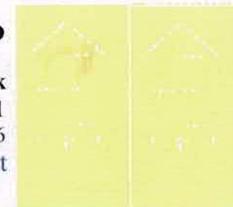
Herbert Strauss

Buschenschank - Hausspezialitäten mit eigenem Bauernbrot

Petzles 6
A-8505 St. Nikolai im Sausal
Telefon (03456) 34 85

Dipl.Ing. Harald GORIUPP

Büro f. Bodenmechanik, Gründung u. Statik
A-8505 St.Nikolai im Sausal 11
Tel. : 0664/5128697 Fax: 03185/30696
e-mail: harald.goriupp@aon.at



Die Post bringt allen was.

 **Post.at**

Ihre Postfiliale. So vielseitig wie Sie!

Post-Services
 **Post.at**

Finanzen
P.S.K. 

Shopping



ZIMMERMEISTER BECK

Dachstühle - Wintergärten - Holzbalkone
Holzstiegen - Planung - Beratung

Flamberg 14 8505 St. Nikolai i. S.
Tel. 03185/3445

Der Zimmermeister



Seniorenbetreuung

HERMANN

St. Nikolai i. S 38

Tel.Nr.: 03185/2537



Kfz-Technik HARING

GmbH. A-8504 PREDING 263 - Tel. 03185/3137
www.kfztechnikharing.at Fax: 03185/3137-22

PKW- und LKW-Reparaturen, Motoren- und Getriebeservice, Spenglerei
Lackiererei Baumaschinenservice, Staplerservice und Staplerüberprüfungen
Maschinenhydraulik, Industriebremsen und Kupplungen

P.S.K.

KVT

Kabelverlegetechnik GmbH



8505 St.Nikolai i.S. Unterjahrung 23
Tel. 0664/45 18 666 Fax. 03185/28 64

365 TAGE HERZLICHKEIT



ALTEN- UND
BETREUUNGSHEIM
KROTTMAIER

Die Blumeninsel am See

Lamperstätten 8

8505 St. Nikolai im Sausal

Tel.: 03185/ 2336

Fax.: 03185/ 2336-6

E-mail: seniorenhaus.am.see@aon.at

www.krottmaier.at

LANDHAUS „ANNERL“



Ihr Heim [®] Vorteil aus einer Hand!

ELEKTRO
GAS
WASSER
HEIZUNG



MICHAEL
GRUBER

Gesellschaft m.b.H. & Co. KG

8505 St. Nikolai i.S. 60 Tel.: 03185-2374 FAX: DW 11
www.gruber-michael.at office@gruber-michael.at



Geht net! gibt's net!
Partner bei Österreichs 1. Profihandwerkerflotte!



Nützen Sie unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil in den Bereichen:

- FACHGESCHÄFT:** Elektrogeräte, Telekommunikation, Unterhaltung, Beleuchtung und Zubehör. Bäder- und Heizungsausstellung. 
- ELEKTRO - INSTALLATION:** Planung und Installation, Satelliten und Antennenanlagen, Blitzschutzbau, Alarmanlagen, Computervernetzung Ruf- und Sprechanlagen, EIB-Installationen. 
- SANITÄR:** Bäderplanung, Verkauf und Installation, Wasseraufbereitungs- und Wasserbelebungsanlagen; Schwimmbad- und Wellnessbereich. 
- HEIZUNG:** Ölkessel  **VISSMANN** Öl- und Gasheizungen, Pellets- und Hackgutheizungen Wärmepumpen für Heizung und Warmwasser. Solaranlagen für Warmwasser und teilsolare Raumheizung.